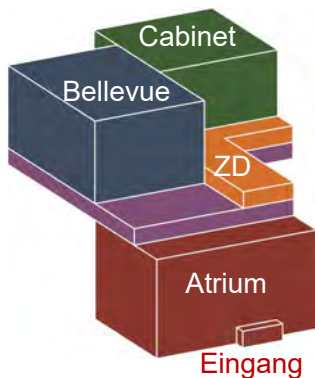


# Baubrief

Kundeninformation

Januar 2025



## Unsere Teilprojekte:

Baustelleneinrichtung Ebene 7 und Parkdeck erledigt

Montage Baukran XXL Ebene 5 im Park arbeitet seit Oktober

Gerüstbau Fassade Atrium West am Start

Innenhof Atrium Entkernung für Zisterne in Arbeit

*Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitarbeitende und Gäste in unserem Zentrum,*

die energetische Sanierung der Fassaden unseres Zentrums hat die erste Runde genommen!

➔ Zügig wurde der XXL-Baukran am historischen Brunnen im Park aufgebaut. Das war gar nicht so ohne, denn der Untergrund muss stabil sein und enorme Lasten tragen.

➔ Seitdem schweben schon früh morgens große und schwere Dinge über den Gebäuden: Zuerst kam der Bagger, dann kamen viele Wannen voller Erdaushub,

alter Betonplatten und Fundamente zurück.

➔ An der Lieferantenzufahrt wird der Bauschutt auf Halde zwischengelagert, sortiert und per LKW abtransportiert. Der Kran ist das Bindeglied zum Innenhof im Wohnbereich Atrium, denn dieser ist ansonsten nur zu Fuß erreichbar.

Vor der Fassadensanierung, der Erneuerung der Dächer und der Fenster bauen wir im Atrium eine große Zisterne ein.

Das dort gesammelte Regenwasser wollen wir nutzen. Der große Speicher schützt unse-

re Gebäude und Anlagen außerdem bei Starkregen.

Sobald der Gerüstbau startet, wird auch das Zufahrtsmanagement aktiviert, damit das Parkdeck weiterhin genutzt werden kann.

Wir danken allen, die zu den zügigen, unfallfreien Bauarbeiten beitragen!

*Ihre Petra Simon,  
Regionalleitung*



Geriatrisches Zentrum  
Esslingen-Kennenburg

Kennenburger Straße 63  
73732 Esslingen

☎ 0711 39 05-100

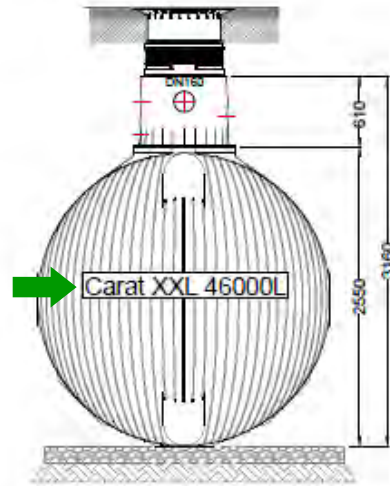
✉ [Pflegestift.Kennenburg@udfm.de](mailto:Pflegestift.Kennenburg@udfm.de)  
[www.Dienste-fuer-Menschen.de](http://www.Dienste-fuer-Menschen.de)

Redaktion: Petra Simon,  
Stefanie Schnabel, Heike Schneider

### Hier arbeiten viele zusammen:

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz unterstützt die Verbesserung der Energieeffizienz am Geriatrischen Zentrum: Die Dämmung der Fassade und der Dächer, die neuen Fenster, die umfassenden fachlichen Planungen sowie die Baubegleitung werden gefördert. So entsteht hier ein anspruchsvolles Projekt.

Generalunternehmer &  
DfM-Planungsteam &  
externe Fachplaner



## Die Zisterne

11,5 Meter lang

2,5 Meter Durchmesser

46.000 Liter Volumen

2 Einfüllstutzen

2 Pumpen

➔ autom. Bewässerung  
der Fassadenbegrünung,  
Wasservorrat, Speicherplatz  
bei Starkregen

Im Januar 2025 schwebt wieder eine großer Gegenstand über den Dächern des Geriatrischen Zentrums: Die Regenwasserzisterne wird kommen. Der XXL-Baukran transportiert den Erdtank in den frei geräumten Innenhof im Wohnbereich Atrium. Das Regenwasser von den umliegenden Dächern wird in dem 46.000 Liter fassenden Behälter gesammelt.

- ➔ Die Fassadenbegrünung wird automatisch bewässert.
- ➔ Der Wasservorrat reicht für 6 Wochen.
- ➔ Bei Starkregen nimmt die Zisterne Wasser auf und schützt so unsere Gebäude und Anlagen.

## Hochwasserschutz & Renaturierung in Kennenburg

Warum ist da Wasser in der Tiefgarage? Kann der Remsenklingenbach die Kennenburger Straße fluten? Was passiert mit dem Geriatrischen Zentrum bei Starkregen?

„Die Zufahrtsstraße verwandelt sich bei sehr hohem Regenaufkommen in einen Fluss mit hoher Fließgeschwindigkeit. Zu Fuß sollten Sie dann hier nicht mehr unterwegs sein“, antwortet Renate Aigner vom Esslinger Tiefbauamt ganz locker.

Die Expertin zeigt dem EMAS-Team der Zentralen Dienste auf den Hochwasserkarten, wo sich im Gelände von Dienste für Menschen bei Starkregen Wasser ansammeln wird.

Die meisten Punkte sind den Ortskundigen schon länger bekannt - aber die Regenmengen haben sich verändert und werfen daher Fragezeichen auf.

Dass sich die Kommune ganz regelmäßig um die Reinigung der baulichen Anlagen rund um Bach und Kanalisation kümmert, kommt gut an.

Dem Hainbach widmet sich die Stadt Esslingen derzeit in besonderer Weise:

Große Bagger sind aufgefahren und schaffen viel Platz für Wasser und Mensch. Eine große Fläche wird renaturiert und kann schon



Ortstermin mit dem EMAS-Team, der DfM-Bauverwaltung und dem Esslinger Tiefbauamt am Remsenklingenbach und am Hainbach.

bald von Jung und Alt genutzt werden. Heiße Sommertage, der Kindergarten gegenüber und der Spielplatz werden sicher für eine rege Nutzung sorgen.

Ein barrierefreier Zugang ist eingepplant so dass Christina Barrotta schon mal Gäste aus dem Pflegestift ankündigt.